

Kurzfassung des Vortrags

Vortrag: Gefahrstoffe in der Gebäudereinigung

Referent: Jörg Kunert (TEREG Gebäudedienste GmbH)

Gefahrstoffe bei der Reinigung??

Durchaus – in der Regel aber nur verdünnt!

Ist es dann kein Gefahrstoff mehr? Gute Frage!

- Reinigungsmittel enthalten nur im Originalgebinde Stoffe in Gefahrstoffkonzentration
- Reinigungsmittel werden fast immer mit Wasser verdünnt, z.B. in der Konzentration 1:10
- Ist die Reinigungslösung dann noch Gefahrstoff?
- Die Hersteller geben keine Antwort darauf.
- Was ist zu tun? Behandeln wie Gefahrstoff!

Was sind Gefahrstoffe?

Gefahrstoffe sind Stoffe und Zubereitungen,

- die eine oder mehrere gefährliche Eigenschaften aufweisen,
- aus denen bei Herstellung oder Verwendung Gefahrstoffe entstehen oder freigesetzt werden können,
- die sonstige chronisch schädigende Eigenschaften besitzen (z.B. Allergien, Vergiftungen, Krebserzeugend)
- oder die explosionsfähig sind

Wie erhält man Informationen über Gefahrstoffe?

- Sicherheitsdatenblätter (werden vom Hersteller mitgeliefert bzw. Internet)
- Gefahrstoffkennzeichnung (also direkt auf der Chemikalienverpackung)
- Gefährdungsbeurteilung
- Betriebsanweisungen
- Gestis-Stoffdatenbank (www.dguv.de)
- Wingis-Datenbank
- Fachliteratur

Arbeiten mit Gefahrstoffen, 08.02.2018

Vorschriften, Vorschriften....

- Arbeitsschutzgesetz
- Chemikaliengesetz
- Gefahrstoffverordnung
- Unfallverhütungsvorschriften
- Berufsgenossenschaftliche Vorschriften
- Technische Regeln für Gefahr-und Arbeitsstoffe,
- Technische Regeln für Betriebssicherheit

Inhalte der Gefahrstoffverordnung

- Regelungen zur Einstufung von Gefahrstoffen
- Regelungen zur Kennzeichnung und Verpackung
- Herstellungs-/Verwendungsverbote
- Regelungen zum sicheren Arbeiten mit den Stoffen
- Beschäftigungsbeschränkungen
- Abgabe des Sicherheitsdatenblatts
- Umgangsvorschriften

Arbeiten mit Gefahrstoffen

- Keine Sorglosigkeit !
- Lagervorschriften beachten
- Sämtliche Gefäße sind mit Inhalt zu beschriften
- Entnommene Chemikalien niemals zurück in den Behälter geben!
- Gefährdungsbeurteilung + Betriebsanweisung erstellen!
- Alle Beteiligten unterweisen!
- Betriebsarzt einbeziehen

Gefahrstoffe –Ständiger Wandel

Substitution: Eine ständige Verpflichtung!

Gefahrstoffe in Produkten durch weniger gefährliche oder ungefährliche Produkte ersetzen.

Arbeiten mit Gefahrstoffen, 08.02.2018

Durch Beratung beim Kunden und Abstimmung mit den Herstellern können weniger gefährliche Verfahren und Mittel zum Einsatz kommen.

Durch hohe fachliche Kompetenz sind die Gebäudereiniger Vorreiter bei der Substitution!

Schutz der Mitarbeiter, Kunden und Umwelt durch Schulung und Unterweisung

- Nur Ausgebildete und Unterwiesene Mitarbeiter mit solchen Tätigkeiten betrauen.
- In regelmäßigen Abständen nachschulen.
- Nur die benötigten Mengen zum Einsatz bringen.
- Fachgerecht entsorgen.
- Unter Verschluss halten.
- Umweltschutzvorschriften beachten!

Lagerung von Gefahrstoffen

- Säuren/Laugen-Schränke beschaffen
- Zusammenlagerungsgebote beachten!!!!!!!!!!!!
- Bei größeren Mengen –geeignete Explosionsgeschützte Räume einrichten
- Giftige, sehr giftige, mutagene, kanzerogene, reproduktionstoxische Stoffe nur unter Verschluss lagern

Sicheres Verhalten

- Arbeitsmittel, Arbeitsstoffe und PSA bestimmungsgemäß gebrauchen
- Arbeitsunfälle anzeigen und Analysieren
- Unterweisungen durchführen
- Verbots-, Gebots- und Warnsymbole beachten

Zum Schluss: Gefahrstoffe und gefährliche Stoffe – der kleine Unterschied

Wenn kein Gefahrensymbol vorhanden ist, ist das Produkt oder der Stoff nicht unbedingt ungefährlich! Häufig ist nur der vorgegebene Grenzwert geringfügig, z.B. um 0,1 % unterschritten. Auch hier gilt zur Sicherheit: Datenblatt und Sicherheitsregeln beachten: Bei Unsicherheit – Fachleute fragen!